



# MARBURGER ZEITUNG

**Schriftleitung, Verwaltung**  
**Buchdruckerei, Maribor,**  
 Jurčičeva ulica 4. Telefon 27

**Besuchspreise:**

Abholen, monatlich	Din 20.—
Zustellen	21.—
Durch Post	20.—
Ausland, monatlich	30.—
Einzelnummer	Din 1 bis 2.—

Bei Bestellung der Zeitung ist der Abonnementsbetrag für Slowenien für mindestens einen Monat, außerhalb für mindestens drei Monate einzulösen. In nicht wortende Briefe ohne Markverben, die nicht wörtliche Inseratannahme in Maribor bei der Administration der Zeitung Jurčičeva ulica 4, in Ljubljana bei Roma Compagny, in Zagreb bei Imprimerie h. v., in Orag, in Rijeka, Kattowitz, in Wien bei allen Anzeigenannahmestellen.

Maribor, Sonntag, den 21. Juni 1925.

Nr. 138 — 65. Jahrg.

## Der neue Zolltarif.

Mit dem heutigen Tage in Kraft getreten.

Beograd, 20. Juni. Die heutigen „Stuzbene Novine“ veröffentlichen den neuen Zolltarif, der also mit dem heutigen Tage in Kraft tritt. Im Zusammenhange damit hat der Ministerrat beschlossen, mit dem gleichen Tage die Bestimmungen des Vertrages mit Italien, wonach für die Einfuhr aus Italien die niedrigsten Zollsätze in Anwendung zu bringen sind, in Kraft treten zu lassen. Auch wurde die Frage des Ausfuhrzollens für Vieh in Beratung gezogen und wird wahrscheinlich in einer der nächsten Ministerratsitzungen der Antrag des Ministers Zerjav angenommen, wonach die Ausfuhr von jugoslawischem Vieh zollfrei wäre.

Roggen 0.80, Weizen 0.80, Hafer 0.40, Gerste 0.80, Bohnen 2.—, Heu 0.15, Zuckerrübe 2.—, trodene Zwetschken 0.20, Opium 65.—; für Pferde 4—16 (je nach dem Alter), Schafe 2.50, Ziegen 1.60, Rinder 3.20 für 100 Kg.; Geflügel, Lebend, 100 Kg. 8.—, geschlachtet 4.—, Eier 8.—, Rindshäute 80.—, Ziegen- und Schafshäute 16.50; altes Metall 40.—, Holz unbearbeitet 0.80—5.—, bearbeitet 1.20 bis 4.—. — **Einfuhrzölle:** Für Mehl wurde der Zoll von 8 auf 10 Dinar erhöht. Weiters wurde der Zoll für folgende Gegenstände erhöht: Für starke alkoholische Getränke wie auch für Wein um 50, Textilwaren aus Wolle um 50—100, Eisen um 20—50, für Automobile um 30% vom Kaufwerte. Der Zucker ist zollfrei. Der Zoll für verschiedene Papierprodukte wurde zum Zwecke des Schutzes der heimischen Industrie erhöht. Nur der Zoll für Zeitungs- und Rotationspapier wurde um die Hälfte erniedrigt.

Bezüglich der Ausfuhrzölle wird betont, daß die Tarife und das Agio wie bei den Einfuhrzöllen in Gold zu verrechnen sind, und zwar wird ein Goldmark mit 12 Papierdinar angenommen.

Im Folgenden geben wir einige Posten aus dem Ausfuhrtarife bekannt: Weizen 1.30,

## General Percin über die Entwaffnungsnote.

Dr. —tz. Paris, im Juni.  
 In der Wochenschrift „Le Progrès Civique“ vom 5. Juni 1920 schrieb der greise General Percin die prophetischen Worte:  
 „Man wird nie und nimmer ein Volk verhindern können, den Krieg vorzubereiten, wenn es den Krieg will; ebensowenig wird man es zwingen können, einen Krieg zu beginnen, den es nicht will. Was man also erzielen muß, das ist der **W i l l e z u m F r i e d e n.**“

Inzwischen hat auch der alte General noch manche hinzugelehrt. An dem Tage, wo die Entwaffnungsnote nach Berlin abging, stellte er an sein Volk die Frage:

„Haben wir das getan, was wir tun mußten, damit Deutschland nicht den Krieg wollte?“

Hier die Antwort:

„Wir taten genau das Gegenteil.  
 Im Namen der Regierung versicherte Maginot von der Kammertribüne aus Deutschland unserer Angriffsabsichten mit folgenden Erklärungen:

Wir brauchen eine permanente Armee, die an dem Tage der Kriegserklärung sofort bereit ist, ins Feld zu ziehen. Sie wird sich bei wichtigen Stützpunkten bemächtigen. Sie wird die deutsche Mobilisation verhindern und den kaum begonnenen Krieg beenden.“

Am 28. März 1924 erläuterte Oberst Faury diesen unfrommen Feldzugsplan mit folgenden Worten: „Dieses Mal wird es der Dom von Köln statt der Kathedrale von Reims sein, der vom ersten Tage an unter dem Kanonenfeuer liegen wird.“

Am 22. Jänner 1920 redet Marschall Foch zu den ehemaligen Schülern der polytechnischen Schule: „Der letzte Krieg ist nur eine Episode in dem seit Jahrhunderten unerbitterten Kampfe zwischen den Lateinern und den Germanen. Der Krieg wird wiederkommen.“

Vier Monate später erneuert der Marschall diese Drohung und fügt hinzu, daß die Verbündeten Frankreich einen hinkenden Frieden auferlegt haben, grundverschieden von dem, den die Patrioten erhofften; er lasse Deutschland mit seinen 60 Millionen Einwohnern am Leben.

Am 23. September 1924 spricht der Militärgouverneur von Paris, General Gouraud, vor dem Gefallenendenkmal in der Champagne, in Gegenwart des Marineministers Dumesnil: Das deutsche Volk sei mit dem Genius der Lüge begabt, was die Franzosen dazu zwingt, immer bereit zu sein.

General Percin schlußfolgert: „Es wäre Wahnsinn, zu glauben, daß eine Nation, deren Bevölkerung bald doppelt so groß sein wird als die unsere, einen solchen Zwang in alle Ewigkeit erträgt, daß sie sich entwaffnen ließe, wenn seine Nachbarn bis an die Zähne gerüstet sind. Der Frieden wird erst dann herrschen, wenn Europa, statt in siegreiche und besiegte Nationen eingeteilt zu sein, aus gleichberechtigten Völkern bestehen wird, die

## Eine neue Nordpolexpedition.

Amundsen über seinen Flug.

OSLO, 19. Juni. (Wolff.) Wie die Blätter aus Oslo melden, teilte Amundsen dem Direktor Tomssen von der norwegischen Luftverkehrsgesellschaft mit, er hoffe, in drei Wochen nach Oslo zurückzukehren, um eine neue Polexpedition zu organisieren. Ueber seinen Flug erklärt Amundsen Pressevertretern, er hätte nicht geglaubt, daß solche Anstrengungen, wie er sie in den drei Wochen

durchgemacht habe, möglich wären. Er hoffe, daß kein anderer jemals solche Dinge durchmachen müsse. Einige Male sei die Lage so furchtbar gewesen, daß die Forscher versucht waren, sich aufzugeben. Die Eisverhältnisse auf dem Wege nach Columbia seien derart gewesen, daß eine Wendung dorthin den sicheren Tod bedeutet hätte.

## Die Budgetzwölstel.

Beograd, 20. Juni. Heute nachts wurde die Vorlage über die Budgetzwölstel für die nächsten vier Monate, von August bis Dezember, endgültig redigiert. Der Finanzminister hat heute die Zwölstel der Stupschina vorgelegt. Gestern fand im Ministerrat eine lebhafteste Debatte über die Bedürfnisse der einzelnen Ministerien statt. Der Kriegsminister erstattete einen ausführlichen Bericht über die Bedürfnisse des Heeres, der Marine und der Aviation. Sein Referat wird geheimgehalten. Montag kommt die Vorlage im Finanzausschuß zur Behandlung. Man erwartet, daß die Budgetzwölstel in der nächsten Stupschinastimmung durchberaten werden.

## Schwere Erkrankung des ungarischen Ministerpräsidenten.

BUDAPEST, 19. Juni. (Wolff.) Ministerpräsident Graf Bethlen wurde heute nachmittags von einem plötzlichen Unwohlsein befallen. Das Arztekonsilium stellte eine Blinddarmentzündung fest und erklärte es für notwendig, daß an dem Ministerpräsidenten eine Operation vorgenommen werde. Zu

diesem Zwecke begab sich der Ministerpräsident in ein Sanatorium, wo die Operation unverzüglich vorgenommen wird.

## Die Wirren in China.

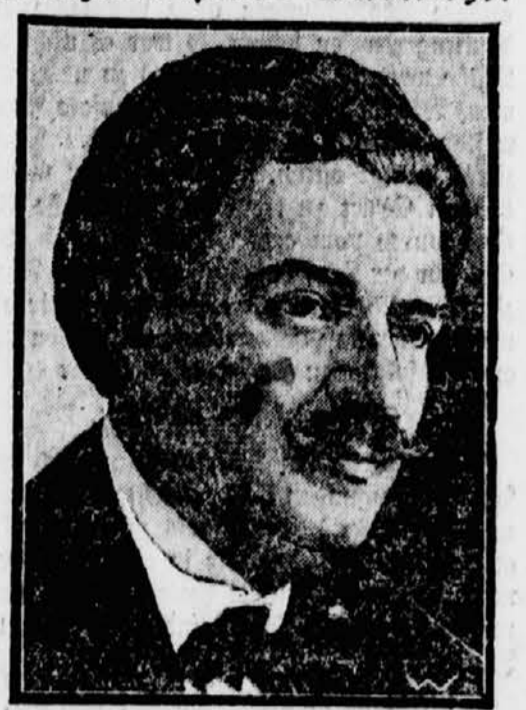
LONDON, 20. Juni. „Morning Post“ meldet aus Shanghai, daß die in Kanton eingesezte revolutionäre Regierung die Herrschaft der Arbeiter- und Soldatenräte ausgerufen habe. Das japanische Detachement hat Kanton verlassen. In Mulden haben die Arbeiterräte mit Kanton ein Bündnis abgeschlossen. Peking steht vor einem Staatsstreich.

## Leichensfund bei Innsbruck.

INNSBRUCK, 19. Juni. In einem Walde bei Seefeld wurde eine teilweise verweste weibliche Leiche mit einer Schußwunde am Hinterhaupt aufgefunden. Es liegt Raubmord vor. Alle Anzeichen sprechen dafür, daß es sich um eine reichsdeutsche Touristin handelt. Man vermutet, daß es vielleicht die Leiche der seit Februar vermißten 30jährigen Hamburgerin Touristin Schmidt sein könnte.

Wege zum Frieden vielleicht neun Zehntel der Straße zurücklegen, wenn man die Vereinigten deutsch-französischen Staaten läßt.“

## Michalakopoulos Wiederkehr.



Nachdem Kaphandaris die Kabinettsbildung in Griechenland abgelehnt hatte, hat der frühere Ministerpräsident Michalakopoulos die Regierung neu gebildet und behält das Ministerium für auswärtige Angelegenheiten bei.

## 120 Verhaftungen in Paris.

PARIS, 19. Juni. (Havas). Wie der „Matin“ meldet, wurden auf Grund des Beschlusses der Regierung, die kommunistische Propaganda für Marokko zu unterdrücken, in Paris und der Provinz 120 Verhaftungen vorgenommen.

## Ein Orkan in Rußland.

MOSKAU, 19. Juni. In mehreren Bezirken des Gouvernements Altai richtete ein Orkan außerordentlichen Schaden an. Bisher wurden 28 Tote gemeldet, 130 Häuser wurden zerstört.

## Ruhe in Südbanien.

TIRANA, 19. Juni. Die Unruhen in Südbanien sind fast vollständig unterdrückt, die Entwaffnung der Aufständischen nähert sich ihrem Ende.

## Eine Chinadebatte im englischen Unterhaus.

LONDON, 19. Juni. Im Unterhause entspann sich gestern abends eine längere Debatte über die Ereignisse in China. Namens der Arbeiterpartei erklärte Trevelan, daß die Ursachen der Wirren in Shanghai in den un menschlichen Lebensbedingungen der chinesischen Arbeiter bei den englischen Unternehmern zu suchen seien. Die europäische Polizei habe es an Staltbürtigkeit fehlen lassen, indem sie ohne die geringste Notwendigkeit auf die Chinesen feuern ließ. Chamberlain erklärte, daß weder die englische noch eine andere Regierung für die gegenwärtigen Arbeitsbedingungen in China verantwortlich gemacht werden können.

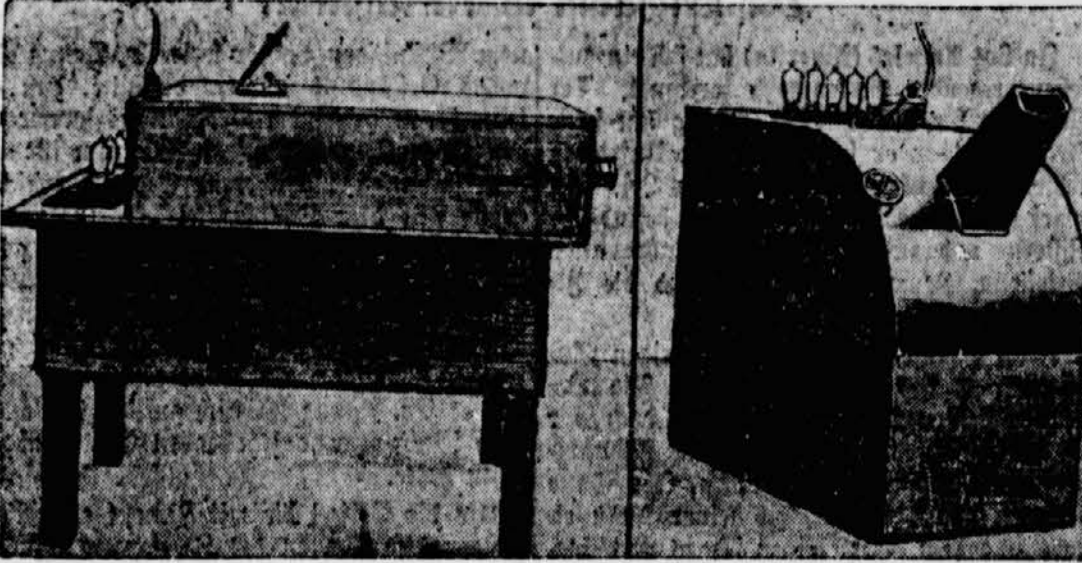
## Bulgarische Kriegsgerichtsurteile.

SOFIA, 19. Juni. Das Kriegsgericht in Plewna hat nach einem Prozeß gegen 32 Beschuldigte die Hauptangeklagten Parafow, sowie die flüchtigen Mitow und Tinkow zum Tode durch den Strang verurteilt, 16 andere Anklage zu sterker Strafen.





### Das Problem des Fernsehens gelöst.



Dem Ingenieur August Vog in Gaoconaj ist es gelungen, das Problem des Fernsehens, das noch weit mehr als die drahtlose Übertragung akustischer Erscheinungen von Bedeutung ist, zu lösen.

Unter Bild zeigt die Fernseh-Apparate der Vog'schen Erfindung. Links der Sender, rechts der Empfänger mit Schöffnung nach dem übertragenen Bild.

müße- und Obstmarkte das Einsehen der Hauptkonjunktur zu beobachten. Außer dem üblichen Grüngemüse war der heutige Markt besonders reichlich mit Frühkartoffeln und Kirschen besetzt. Die Preise sind stark gefallen. Frühkartoffeln wurden im Preise mit den alten Kartoffeln ausgeglichen, während die Kirschenpreise in Anbetracht des übermäßigen Angebotes von Stunde zu Stunde fallen und gegen Mittag stellenweise schon mit 1.50 Dinar per Liter verkauft wurden. Auch Spargel waren billiger und wurden das Bündel mit 7 Dinar verkauft. Karfiol wurde mit 4 bis 16 Dinar angeboten. Im übrigen blieben die Preise unverändert.

m. **Klopi vrh.** Es gibt selten einen schöneren Fleck am Bahren als den von saftigem Buchengrün umgebenen Klopi vrh. Deshalb verdient er aber auch einen regeren Touristenbesuch, als dies bisher der Fall war. Von der Station Jala führt der Weg langsam ansteigend durch Nadelwald und an Waldbächen entlang. Auch ist für den 28. d. M. ein Minfest bei der Alpenhütte mit verschiedenen originellen Belustigungen geplant, wovon wir die Besucher schon heute aufmerksam machen. Mit den Einzelheiten aus dem Programm wollen wir unsere Leser in den nächsten Tagen bekanntmachen.

m. **Erklärung.** „Mariborska tiskarna d. d.“ in Maribor war bei der Versicherungsgesellschaft „Sava“ d. d. gegen Maschinenbeschädigungen versichert. Trotz der kaum halbjährigen Versicherungszeit liquidierte die genannte Versicherungsgesellschaft den angemeldeten Schaden an zwei Maschinen in der angemeldeten Höhe in kulantester Weise und kann daher jedermann wärmstens empfohlen werden. — Mariborska tiskarna d. d., Maribor.

m. **Schulausstellung am Deltiski Javob „Besna“.** Am 21. und 22. d. findet am Deltiski Javob „Besna“ in Maribor die alljährliche Ausstellung von Wäsche, Kleidern, Handarbeiten und Zeichnungen statt. Besuchszeit von 9—12 und 15—18 Uhr. B 178

brechens gestellt wird: nicht durch eines ihrer gemeinen Ergebnisse, sondern planmäßig und auf einem Gebiete, das sonst nur den besten Spezialisten zugänglich ist. Die Geschichte kennt Beispiele genug, wo der Verbrecher zur Ausführung seiner Tat und zur Vernichtung ihrer Spuren seine Zuflucht zu wissenschaftlichen Methoden und Produkten nahm; wenige jedoch, bei denen der Gelehrte selber systematisch auf seinem Spezialgebiete bewußt verbrecherisch wirkte; kein einziges vielleicht, wo der Täter solche dantesker Formen annahm. Der Fall des Doktor Bougrat ist von höchstem Interesse für alle, die den Grenzgebieten der menschlichen Natur ihre Aufmerksamkeit widmen wollen.

### Bessere Ede.

Salomon züchtigt seinen Moritz. „Weißt du jetzt, warum ich dich hab' gehauen?“ — Moritz: „Weil du stärker bist als ich, Tante.“

„Kommerzienrat: „Moritz, was willst du mal werden, wenn du groß bist?“

Moritz: „Schornsteinfeger!“

„Kommerzienrat: „Bist du meschugge? Schornsteinfeger?“

Moritz: „Da braucht man sich nicht zu baden und zu waschen!“

m. **An die Adresse des Stadtkommandos** erhielten wir von der Bewohnerchaft der Einpielerjeva ulica folgende Zuschrift: In der Einpielerjeva ulica ist bei den sogenannten Lagerhäusern eine Militärwache aufgestellt. Die Wachmannschaft ist in einem an der Straße gelegenen Wachzimmer untergebracht. Die dienstfreie Mannschaft aber hält sich größtenteils auf der Straße auf, wo sie sich mit allerlei Belustigungen die Zeit zu vertreiben sucht. Die Bewohnerchaft hätte dagegen nichts einzuwenden, wenn sich die Leute wenigstens in der Nacht ruhig verhalten würden. So aber wird bis spät in die Nacht laut gesungen und geöhlt. Auf der Straße, wo sich gewöhnlich auch Kinder aufhalten, üben sich die Soldaten im Steinwerfen, wobei leicht ein Unglück passieren könnte, abgesehen von den verschiedenen Kläffen, die auf das Kindersohr am allerwenigsten erzieherisch wirken. Nicht nur, daß ein solches Benehmen für einen im Dienste befindlichen Soldaten gar nicht paßt, wird durch die nächtlichen Ruhestörungen die Bewohnerchaft im Schlaf gestört, was bei den an Tage schwer arbeitenden Menschen großen Unwillen erregt. Die Betroffenen ersuchen daher das Stadtkommando, diesbezüglich Ordnung zu schaffen.

m. **Die Aufführung des Singspiels „Schneewittchen“** findet im hiesigen Nationaltheater am 22. Juni um 20 Uhr statt. — Der uns wohlbekannte Kinderfreund und Lehrer Herr Anton Kerat hat uns wiederholt Beweise seiner unermüdblichen Tätigkeit und Liebe für Musik und Kindervorstellungen gegeben. So hat er während seines kurzen Wirkens in Maribor folgende Stücke zur Aufführung gebracht: „Wanderungen durch die Heimat“, „Die vier Jahreszeiten“, „Alpenbrädel“ und nun das reizende Märchen „Schneewittchen“. Es ist wohl nicht nötig, auf die recht günstigen Kritiken, die seinerzeit in den hiesigen Zeitungen erschienen waren, besonders hinzuweisen. Mit Rücksicht auf die großen Mühen, die derartige Kindervorstellungen erfordern, ist zu erwarten, daß der montägigen Vorstellung eine zahlreiche Menge beizuhören wird. Die Vorstellung am Montag findet nur für Erwachsene statt; für Kinder wird das Singspiel einige Tage später gegeben werden.

m. **Staatliche zweiklassige Handelsschule in Maribor.** Die Einschreibungen für das Schuljahr 1925-26 finden bis zum 1. Juli täglich von 11 bis 12 Uhr am Brinjski trg 1, erster Stock statt. Für den Eintritt in den ersten Jahrgang ist das Zeugnis über die absolvierte vierte Mittelschule oder Bürgerchulklasse erforderlich. Den zweiten Jahrgang können nur solche Schüler(innen) besuchen, die den ersten Jahrgang einer staatlichen zweiklassigen Handelsschule absolviert haben. Bei auswärtigen Schülern kann die Anmeldung auch schriftlich erfolgen, wenn man gleichzeitig das letzte Schulzeugnis und den Tauf- bzw. Geburtschein der Direktion der Anstalt bis spätestens 5. Juli einsendet.

m. **Achtung, Hundebesitzer!** Zu wiederholten Malen wurde beobachtet, daß frei herumlaufende Hunde in den Parkanlagen Schaden verursachen und auch die Entenbrut zu vernichten drohen. Es diene den Hundebesitzern zur Kenntnis, daß frei herumlaufende Hunde im Stadtpark erschossen und deren Besitzer außerdem empfindlich bestraft werden. Der Verschönerungsverein.

m. **Einen schwarzen Liebhaber noch schwarzer gemacht.** Der hier gastierende Zirkus Kludsky hatte unter anderen Attraktionen auch eine Negertruppe. Einer dieser seltenen

Gäste machte die Bekanntschaft einer zweifelhafsten Jungfrau aus der Vorstadt, die den seltenen Liebhaber in ihr Zimmer lud. Während sich die beiden dort unterhielten, bestahl ihn der Bruder des Mädchens auf dessen Anraten. Der Mohr, der somit ganz schwarz wurde, ließ sich aber von der weißen Geliebten nicht hinter den Berg führen und erstattete bei der Polizei die Anzeige. Dieser Tage wurde die diebische Liebhaberin ausgeforscht und dem Gerichte eingeliefert.

m. **Das Weltpanorama** in der Slovenska ulica bleibt wegen der Stromeinstellung morgen Sonntag bis 14 Uhr geschlossen, ist aber von 14 bis 20 Uhr ununterbrochen geöffnet. Die jetzige Bilderserie „Von St. Kajetan bis Miramar“ erweckt allgemeines Interesse und ist der Besuch des Panoramas wirklich lohnend.

m. **Sommerfest der Post- und Telegraphenbediensteten.** Die Ortsgruppe Maribor des Post- und Telegraphenvereines veranstaltet am 9. August l. J. ein Wohltätigkeits-Sommerfest im Gamsbrunnsgarten. Da der eventuelle Reingewinn zur Unterstützung der Witwen und Waisen sowie bedürftiger Mitglieber und deren Familien bestimmt ist, hoffen wir auf eine zahlreiche Beteiligung. Das Festprogramm wird rechtzeitig bekanntgegeben werden. — Die Ortsgruppe hat im Jahre 1924 acht bedürftige Mitglieder und sechs Witwen und Waisen mit 5750 Dinar beteiligt.

m. **Wetterbericht.** Maribor, 20. Juni, 8 Uhr früh: Luftdruck 786.5, Barometerstand 739, Thermohygroskop + 14, Maximaltemperatur + 21, Minimaltemperatur + 12, Dunstdruck 12.5 mm, Windrichtung W, Bewölkung —, Niederschlag —.

m. **Neue Kurse für Maschinenschreiben, slowenische und deutsche Stenographie sowie ein Buchhaltungsunterricht** beginnen an der Privat-Lehranstalt Ant. Rud. Legat in Maribor am 1. Juli d. J. Prospekte und Einschreibungen im Schreibmaschinen-geschäfte Ant. Rud. Legat & Co., Maribor, Slovanska ulica 7, Telephon 100. Keine Filiale! 6290

\* **Einfacher und billiger waschen!** Das sei die Lösung für den nächsten Waschtage. Die umständliche und mühevollste Handbehandlung auf dem Waschbrett macht nicht nur das Waschen zur Qual, sondern schneidet auch in der Kostenfrage zu ungünstig ab. Verwenden Sie P e r f i l. Die Wäsche wird nur einfach kurze Zeit gekocht und ist sauber und fadenrein. Nur müssen Sie, um eine vollendet schöne Wirkung zu erzielen, P e r f i l ohne jeden Zusatz verwenden und genau die Gebrauchsanweisung befolgen. 6906

\* **Moderne Reklame.** In Kürze beginnt in unserer Stadt ihre Tätigkeit die moderne Reklame „Kološal“, auf welche die P. T. Interessenten schon heute aufmerksam gemacht werden. 6354

\* **Port-Café.** Heute Samstag und morgen Sonntag spielt (bei schönem Wetter) die vollständige Kapelle „Drava“ von 20 bis 24 Uhr. Bei schlechtem Wetter das Trio Skorpil (nach dem Kino). 6364

\* **Kavarna Katorz.** Täglich Klavierkonzert. Samstag und Sonntag bis 2 Uhr geöffnet. 6321

\* **Gasthaus Anderle Koroska cesta 3.** Bekannt vorzüglichstes Gasthaus d. Stadt, beste

Küche sowie die billigsten Weine, Biderer Weine usw. — Nachmittags bei der „Linde“ in Radvanje Konzert. Badenden zu 30 Dm. sowie reichhaltige Küche. Rendezvousplatz der Ausflügler von Maribor unter der schattigen Linde. Stets Köhler Bier vom Fass. 6376

\* **Heute Samstag und morgen Sonntag** abends Gartenkonzert in der Restauration Emeršič, Aleksandrova cesta 18. Alleis bekannte gute Küche, beste Weine und stets frisches Fassbier. 6358

\* **Achtung!** Im Gasthause Mandl in Radvanje bekommt man zu jeder Tageszeit Badenden um 30 Dinar und zu den besten Bidererweine. 6345

\* **Sommerfrische** in herrlicher Lage am Bahren, 20 Min. von der Station Sv. Lovrenc entfernt. Nähere Auskünfte erteilt F. Kores, Gastwirt und Fleischnhauer in Sv. Maria v Pučkavi. 6376

### Nachrichten aus Celje.

c. **Besuch ausländischer Ärzte.** Am 30. 6. M. treffen in unserer Stadt 20 Ärzte aus verschiedenen Staaten ein, um die sozial-hygienischen Einrichtungen in unserer Stadt zu besichtigen. Für ihre Unterbringung ist bereits im „Celjski dom“ vorgesorgt. Von Celje reisen die Gäste nach Rogasla Slatina.

c. **Ihr 45jähriges Bestandesjubiläum** feiert am 28. d. M. die Freiwillige Feuerwehr in Bojnik. Aus diesem Anlasse veranstaltet der Verein eine Jubiläumfeier, verbunden mit einem Volksfeste. Am Vormittage wohnen die Mitglieder und die Gäste einer Seelenmesse für die verstorbenen Vereinsmitglieder bei. Nachmittags findet ein feierlicher Umzug durch den Markt und sodann zum Festplatz nach Arhlin, Gasthaus Brečko, statt. Das Festprogramm ist sehr reichhaltig.

### Eingefendet.

Für die Redaktion übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Aus dem „Eingefendet“ des Herrn Armin Ellinger in der „Marburger Zeitung“ vom 17. d. M. entnehme ich, daß derselbe für seinen Sturz anlässlich des Trainings für das Motorradrennen von der Versicherungsgesellschaft, welche ich zu vertreten die Ehre habe, sogar eine „P e r f i l“ zu erhalten hofft.

Ganz abgesehen von den Umständen, unter welchen Herr Ellinger zum Sturze kam, deren Details ja stadtbekannt sind, ist ihm seitens meiner Versicherungsgesellschaft in sehr entgegenkommendem Ausmaß die in den Versicherungsbedingungen vorgesehene Rente für die Dauer seiner verringerten Arbeitsfähigkeit zur Verfügung gestellt worden. Allerdings sehen die Versicherungsbedingungen finanzielle Glücksfälle nicht vor und bleibt es dahingestellt, sowie der Beurteilung der Allgemeinheit, an welche Herr Ellinger zu appellieren scheint, überlassen, ob der in Rede stehende Sturz als Ursache geistiger Invalidität gelten kann oder umgekehrt.

Wilhelm Linninger, Vertreter der Versicherungsgesellschaft Sava d. d. 6343

### Eine umwälzende nautische Erfindung.



Die Turbine beim Eintauchen.

Der österreichische Dipl. Ing. Ed. Suez hat eine sogenannte „Freistrom-Turbine“ erfunden, durch die das durchströmende Wasser mittels Propeller elektrische Kraft im Fluß läufen erzeugt, ohne den Schiffsverkehr zu stören.

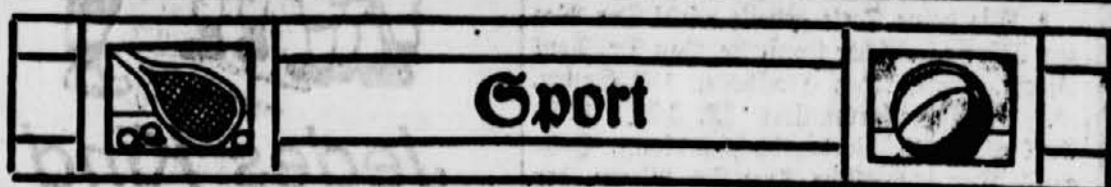
c. Die Generalversammlung der Bergportgenossenschaft in St. Jurij findet am 9. Juli d. J. im Theaterkaale des Kurhauses in Rogaska Latina statt.

c. Ein neuer Stollen in Jabukovci? In der Nähe des alten Stollens des Bergwerkes in Jabukovci sind Bohrarbeiten im Gange, um die Höhe der Kohlenflöze festzustellen. Wie verlautet, wurden bisher sehr günstige Resultate erzielt und wird bereits in den nächsten Tagen an den Ausbau eines neuen Stollens geschritten werden. Bekanntlich wird in Jabukovci hochwertige Steinkohle gewonnen.

c. Vergebung der Bahnhofsrestauration in Celje. Der bisherige Pächter der Bahnhofsrestauration in Celje Herr Dabčič erhielt die Bahnhofsrestauration in Ljubljana. Aus diesem Grunde wird die Bahnhofsrestauration in Celje ausgeschrieben. Gesuche sind bei der Eisenbahndirektion in Ljubljana einzubringen.

c. Generalversammlung des Spar- und Vorschauvereines. Der hiesige Spar- und Vorschauverein hält am 22. d. M. seine diesjährige Generalversammlung mit der üblichen Tagesordnung ab.

**NERVENLEIDENDEN und GEMÜTSKRANKEN** schafft das überaus milde natürliche „FRANZ-JOSEF“-Bitterwasser gute Verdauung, freien Kopf und ruhigen Schlaf. Nach Erfahrungen berühmter Nervenärzte ist der Gebrauch des Franz-Josef-Wassers auf das angelegentlichste zu empfehlen. Es ist in Apotheken und Drogerien erhältlich.



# Pokal der „Marburger Zeitung“

Anlässlich seines fünfjährigen Bestandesjubiläums veranstaltet S. K. Ptuj am Sonntag den 28. Juni 1925 einen

## Leichtathletischen Tag.

Um auch unser Scherstein zur Hebung des heimischen Sportes beizutragen, stiften wir für die beste Stafette durch die Stadt Ptuj einen

## Wanderpokal der „Marburger Zeitung“.

Als Bewerber kommen nur Sportklubs in Betracht, die ihren Sitz im Kreise Maribor haben. Die Bedingungen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben werden.



Die beiden verunglückten Ballonfahrer Dor man und Wollan, die mit ihrem Ballon ins Meer stürzten und von einem deutschen Schiff gerettet wurden.

## Theater.

### Nationaltheater in Maribor.

#### Reperioire:

Samstag, den 20. Juni: „Losea“. Ab. B. (Coupone). Gastspiel des Herrn Marjo Bustovio Baritonisten der Zagreber Oper.

Sonntag, den 21. Juni: „Losea“. Ab. C. Gastspiel des ersten Tenoristen der Zagreber Oper Herrn Simenc.

Montag, den 22. Juni: „Schneewittchen“. Kindervorstellung der Knabenvolkschule 1 zu Gunsten des „Unterstützungsfondes der armen Schüler“.

+ Gastspiel des Herrn Mario Simenc, des ersten Tenoristen der Zagreber Oper. Sonntag, den 21. d. M. wird in der Rolle des Malers Cavaradossi der erste Heldentenor der Zagreber Oper, Herr Mario Simenc, auftreten. Simenc, der dem Theaterpublikum wohl noch von seinem Engagement am hiesigen Theater her bekannt sein wird, hat sich in den letzten zwei Jahren den Rufm des berühmtesten jugoslawischen Tenoristen erworben.

## An die Abonnenten der „Marburger Zeitung“.

Die H. Z. Abonnenten, welche mit dem Abonnementbeitrag im Rückstände sind, werden ersucht, denselben binnen 8 Tagen einzulösen, damit in der Ausstellung des Blattes keine Unterbrechung eintritt. Die Verwaltung der „Marburger Zeitung“.

### Leichtathletischer Tag in Ptuj.

Wie bereits berichtet wurde, veranstaltet S. K. Ptuj anlässlich seines 5jährigen Bestandesjubiläums am Sonntag den 28. Juni einen leichtathletischen Tag mit folgenden Disziplinen:

11 Uhr vormittags: 5-Kilometer-Lauf (Start: Storda bei Ptuj; Ziel: Florjanski trg in Ptuj.)

Halb 12 Uhr vormittags: Propaganda-kette durch die Stadt. (6 Läufer, Ziel am Florjanski trg.)

Halb 3 Uhr nachmittags: Gemeinsamer Abmarsch aller Teilnehmer und Sportfreunde auf den Sportplatz.

3 Uhr nachmittags: 100-Meter-Lauf, Hochsprung, Weitwurf, Diskuswerfen, Speerwerfen, Kugelstoßen. 4x100-Meter-Stafette.

: S. B. Rapid wird im morgigen Pokalspiel gegen T. S. K. Merkur in folgender Aufstellung antreten: Pello, Kurzman, Koschell (Dubi), Bernath 1, Frangsch, Böchnigg 2, Bernath 2, Böchnigg 1, Klippstätter, Terglek, Koren.

: T. S. K. Merkur in Maribor. Die erste Jugend spielt in Ptuj gegen die Jugend des dortigen Sportklubs in folgender Aufstellung: Spittau, Baumel, Jurko, Arlatti, Barlovič, Prindič, Randič, Petnik, Gaißer, Deber, Dovesar; Reserve: Böchnigg, Lang, Green. Treffpunkt um 11 Uhr am Hauptbahnhof. — Die erste Reserve spielt um 15 Uhr gegen die Reserve der S. B. Rapid in folgender Aufstellung: Remec, Böchnigg, Fert, Jmenšel,

6 Uhr abends: Handballspiel. Während der Pause: Meisterschaft von Ptuj über 60 Meter für Herren im Alter von mindestens 40 Jahren bei Mindestgewicht von 80 Kilogramm; Gymnasia-Stafette 4x100 Meter.

Die Rennen sind bis spätestens 27. d. an Herrn Albert Schärner, Ptuj, Vagonška ul. 18 (Telephon Nr. 12) zu richten.

Für jede Disziplin sind je ein erster und ein zweiter Preis festgesetzt.

Für den leichtathletischen Tag herrscht bereits das regste Interesse. Es dürften recht schöne sportliche Leistungen geboten werden, da sich bereits hervorragende Kämpfer verschiedener Vereine gemeldet haben.

Curčić, Smigoc, Schein, Bežjak, Paulin, Hampamer, Semen; Reserve: Kovadič. — Um 17 Uhr findet das Pokalspiel S. B. Rapid — T. S. K. Merkur statt. T. S. K. Merkur tritt in folgender Aufstellung an: Čerče, Pedar, Unterreiter, Otrolar, Mošnar, Bauer, Polak, Böchnigg A., Dobacher, Kršinič, Sunežnik; Reserve: Kojol.

: Fußballwettspiele in Ptuj. Morgen Sonntag den 21. d. M. spielt S. K. Ptuj 1 gegen den Giller Athletik-Sportklub 1. — S. K. Ptuj tritt in folgender Aufstellung an: Ribič, Vozovič, Macharič, Schlichtner, Baumgartner, Bregant, Omulek, Šušter, Kopečič, Erhartič, Suppančičič. Des Wettspiel, welches von Herrn Samuda geleitet wird, findet

## Brunon Notter: Zur Eröffnung der „Tillerjeva koča“.

(Schluß.)

Infolge seiner gesunden und reizenden Lage ist das Tal wie geschaffen als Sommerfrische. Um jedoch den Touristen dies zu ermöglichen, hat die unermüdete tätige Sanntaler Sektion des Slowenischen Alpenvereines hier ein neues Touristenhaus erbaut. Dasselbe ist bereits fertiggestellt und findet dessen Eröffnung am 28. Juni laufenden Jahres um 14 Uhr nachmittags statt.

Für den Bau haben alle Touristen ihren Beitrag geleistet. In hervorragender Weise hat sich für die Verwirklichung der Idee Herr Gerichtsrat Tiller aus Celje eingesetzt, weshalb bei der diesjährigen Generalversammlung einstimmig der Beschluß gefaßt wurde, das Haus „Tillerjeva koča“ zu benennen.

Und so haben wir wieder ein Touristenheim mehr, eines, welches dazu beitragen soll, das wunderschöne Logarjal zu erschließen und zu ermöglichen, daß ein größeres Touristenkontingent dortselbst Unterkunft findet.

Von der Hütte aus haben wir einen wunderbaren Ausblick auf die Bergriesen, besonders die Districa und die Planjava, zwischen denen sich der Einschnitt Starje befindet.

Wir können nun noch wunderschöne Leichtete wie auch schwere Bergtouren von hier aus unternehmen und ich will die geehrten Leser auf einige Gipfel führen.

Wer vor dem steilen Weg nicht zurückschreckt, erreicht in einer halben Stunde die Wegabzweigung, von wo er in drei Viertelstunden die „Klemenškova planina“ erreicht. Von dort kommt man in zweieinhalb bis drei Stunden auf den Einschnitt Starje, von wo sich ein wunderschöner Ausblick auf die den Okreselj umgebenden Gipfel bietet. Von Starje gelangt man in zirka zwei Stunden zur Koroska-Hütte oder in eineinhalb Stunden auf die Districa oder auf die Planjava. Von der Koroska erreicht man über den Presedlaj und durch das Bela-Tal in zirka vier Stunden das Touristenhaus in Kamniška Bistrica, von wo man bis Kamnik noch drei Stunden braucht.

Vom „Biskerškovo zavetišče“ gehen wir zum Bauern Plešnik, sodann weiter durch Wälder, über Geršičelber, endlich über eine kleine Anhöhe und erblicken vor uns den Wasserfall der Sann. Nachdem wir das trockene Flussbett überschritten haben, begeben wir uns weiter über Wiesen und durch Buchenwälder, doch begleitet uns stets eine wunderschöne Aussicht, so z. B. das „Kamniško sedlo“ (Steiner Sattel), unter welchem sich ein sonderbar geformtes Steingebilde, der „Kamentti menih“ (Steiner Mönch) befindet. Das starke Rauschen des Wassers

macht uns auf das Verschwinden der Sann aufmerksam. Noch eine kurze steile Wanderung und wir stehen vor dem bereits erwähnten Wasserfall der Sann.

Wer vor dem Falle steht, vergißt auf das Weiterwandern, er kann sich an dem stets wechselnden Bilde nicht sattsehen. Wie ein mächtiger Schleier fällt das Wasser aus einer Höhe von 80 Metern, um sich in feinsprühenden Staub zu verwandeln. Unter dem Fall bilden die Jahrhunderte eine etwa 15 Meter hohe Kalksteinpyramide, die vom fallenden Wasser benetzt wird. Einen wundervollen Regenbogen über dem Fall bildet die Morgenfonne. Einen großartigen Anblick auf den Fall hat man bei stürmischem Wetter, wenn der Wind mit dem mächtigen Wasserfälle sein Spiel treibt und denselben bald nach rechts, bald nach links weicht.

Doch wir wollen noch weiter. Auf dem markierten, doch ziemlich steilen Wege haben wir bald den über den Fall führenden Steg erreicht. Hier ist der Anblick großartig. Der Weg führt längs des rauschenden Baches zwischen riesigen Felsblöcken weiter. An der linken Seite entströmt das Wasser an sechs Stellen dem steilen Felsen, um durch grünes Moos in das Bachbett zu gelangen. Der größte dieser Zuläufe liegt etwas höher; sein kristallklares Wasser hat eine Temperatur von zwei Grad Celsius.

Der Weg biegt sodann nach links ein und wir gelangen in kürzester Zeit auf den

Okreselj, wo in der Höhe von 1400 Metern der Frischaufer dom prangt. Hier ist der Ausgangspunkt für interessante, jedoch ungefährlche Gebirgsformen, wie z. B. auf das „Kamniško sedlo“ als Übergang nach Ljubljana, auf das „Savinjsko sedlo“ als Übergang nach Kranten und durch den Einschnitt „Turški zleb“ als Zugang für Touren auf die Stuta, Turška gora, Kinka und andere.

Wir wollen uns noch den „Turški zleb“ ein wenig genauer ansehen. Vom „Frishaufer dom“ gehen wir durch den „Mizli dol“ bis zur Wegkreuzung, worauf wir, den Serpentinweg verfolgend, in etwa einer Stunde den eigentlichen steilen, von horizontalen Wänden umgebenen Kamin, in welchem ewiger Schnee gelagert ist, erreichen. Hier war seinerzeit der Durchgang sehr gefährlich, bis sich im Jahre 1905 der Slowenische Alpenverein entschlossen hat, an der rechten Seite einen Weg herzustellen. In der Steinwand sind eiserne Stufen und Pfähle sowie ein starkes Drahtseil angebracht und Stufen eingemeißelt, über welche man gefahrlos den Einschnitt bewältigen kann, um auf die Ebene „Mali pobe“ zu gelangen.

Von hier aus gehen wir auf die „Turška gora“ (21 m.), sodann weiter über den Prag und durch den „Sod brez dna“ (Tafel ohne Boden) in den Sattel „Kotliki“, weiter unter der Boštjanica auf das „Kamniško sedlo“, welches wir vom „Turški zleb“ aus in zirka drei Stunden erreichen.



**ABZIEHPLAKATE**  
für Schaufenster und Straßenbahnwagen etc.  
**DIE GUTE DAUERREKLAME**  
Nach Entwürfen erster Künstler  
**August Jüttner, Saalefeld/S**  
♦♦ (Deutschland), Postfach Nr. 9. ♦♦ 6314

**GROSSES  
MÖBEL-LAGER**

**Ernest Zelenka**  
Maribor  
Solska ulica Nr. 5

Empfehltes ausgesuchtes  
Lager verschiedenartiger  
Möbel- u. Tapezierwaren

Verlobte genießen besondere Vorteile

**Bienenhaus**

mit Mobilkästen (ohne Bienen)  
und verschiedene Bienenzucht-  
geräte, sowie eine Handmühle  
preiswert zu verkaufen. Adresse  
in der Verwaltung des Bl. 6363

**Wenn Sie sich nicht  
fürchten, die Wahrheit  
zu hören,**

5903

dann lassen Sie mich sie Ihnen sagen.

Gewisse Tatsachen aus Ihrer Zukunft, finanzielle Möglich-  
keiten und andere vertrauliche Angelegenheiten werden Ihnen  
durch die Astrologie, der ältesten Wissenschaft der Geschichte,  
enthüllt. Ihre Aussichten im Leben über Glück in der Ehe, Ihre  
Freunde und Feinde, Erfolg in Ihren  
Unternehmungen und Spekulationen, Erb-  
schaften und viele andere wichtige Fra-  
gen können durch die große Wissenschaft  
der Astrologie aufgeklärt werden.



Lassen Sie mich Ihnen frei auf  
sehenerregende Tatsachen voraussagen,  
welche Ihren ganzen Lebenslauf ändern  
und Erfolg, Glück und Vorwärtskommen  
bringen statt Verzweiflung und Miß-  
geschick, welche Ihnen jetzt entgegen  
stehen. Ihre astrologische Deutung wird  
ausführlich in einfacher Sprache geschrieben sein und aus nicht  
weniger als zwei Seiten bestehen.

Lesen Sie, was meine Klienten sagen:

23. West Galer Street, Seattle  
(Washington, Vereinigte Staaten von Amerika)  
Geehrter Herr!

Ich bin sowohl über meine Lebens- wie Jahreslesung sehr  
erfreut. Sie scheinen meine geheimsten Gedanken zu lesen und  
mich besser zu kennen, als ich mich selbst. Ich werde tatsächlich  
erfreut sein, jegliche Anfragen zu beantworten und von Ihrem  
Wissen Zeugnis abzulegen: Die Sachen sind so ausgelaufen, wie  
Sie es voraussagten.

UNA WILLIAMS.

Geben Sie unbedingt Ihr Geburtsdatum an, mit Namen und Adresse  
in deutlicher Schrift. Sie können, wenn Sie wollen, 20 Dinar in  
Briefmarken oder Banknoten Ihres Landes (keine Geldmünzen  
einschliessen) mitsenden zur Bestreitung des Portos und der  
Schreibgebühren. Adressieren Sie Ihren Brief an Prof. ROXROY,  
Dept. 8094 A, Emmastraat 42, Den Haag (Holland). - Briefporto 3 D.

**Die Inserate der „Marburger  
Zeitung“ haben großen Erfolg!**

**Achtung, Hausfrauen!**

6352

Empfehle für die Einsiedezeit mein reichsortiertes Lager von  
**Einsiedegläsern** guter Qualität in gewöhnlichen,  
sowie mit Gummi verschließbaren  
„Gisum“-„Flora“- und „Ultraform“-Einsiede- und  
**Konservengläsern**. Dorselbst sind auch Gummiringe  
für Konservengläser in allen Größen zu haben. Gleichfalls em-  
pfehle ich mein reichsortiertes Lager in Glas und Porzellan.

**Ernst Gert, Gosposka ulica 13.**

**Kleiner Anzeiger.**

**Verschiedenes**

**Reparaturen und Reinigungen**  
v. Schreibmaschinen übernimmt  
die Firma Ant. Rud. Legat &  
Co., Maribor, nur **Slovenska**  
ulica 7, Telefon 100. Keine Fi-  
liale! Eigene Spezial-Reparatur-  
werkstätte für Büromaschinen.  
Ersatzschreibmaschinen werden f.  
die Dauer der Reparatur kosten-  
los beigelegt. Rasche Bedie-  
nung, mäßige Preise! 6286

**Möbel!**  
Bau- und alle Tischlerarbeiten  
übernimmt Firma Hochegger u.  
Widner Maribor, Koroska cesta  
Nr. 53 zu billigsten und günstig-  
sten Zahlungen. **Möbelager im**  
**Hau.** 3660

**Stellungsuchende** aller Branchen  
können in kürzester Frist gute  
Anstellungen in Slowenien, Kro-  
atien und anderswo erlangen.  
Wenden Sie sich sofort schriftlich  
an das Büro Delta-Stan, Za-  
greb, Mica 12. 5678

**Charakter-Beurteilung** aus der  
Handschrift. Mindestens 10 Zei-  
len! Skizze 10 D., Studie 30 D.,  
Seelen-Analyse 60 D. Unter  
„Psycho-Graphologie“ an d. Ver-  
waltung. 5905

**Tausche Wohnung**, bestehend aus  
2 Zimmern, Küche samt Zubehör  
in der nächsten Nähe vom Park,  
mit einer dreizimmerigen mit  
Badezimmer, Küche und Zube-  
hör, am liebsten Parkviertel od.  
Tomšev drevored. Strohmajer-  
jeva ulica. Anzusehen täglich v.  
10 bis 12 Uhr. Adr. Verw. 6153

**Serbokroatische Uebersetzungen** in  
Deutsch und umgekehrt besorgt  
in jenen freien Stunden gegen  
mäßiges Honorar akademisch ge-  
bildeter junger Mann mit schön-  
er Handschrift. Diesbezügliche  
Anträge unter „Cyrillisch“ an d.  
Verw. 5900

**Tausche Wohnung**, Zimmer und  
Küche, gegen ebensolche. Adresse  
Verw. 6295

**Geschäftsanteil** krankheitshalber  
sogleich zu verkaufen. Reelles, auf  
fester Grundlage stehendes Unter-  
nehmen. 20% sicheres Eintom-  
men, auch mehr. Adr. Verw. 6173

**Kind** wird aufs Land in bessere  
Pflege aufgenommen. Adr. Ver-  
waltung. 6278

**Sehr hübsche Wohnung**, geringer  
Zins, zu tauschen gesucht mit  
Wohnung in Ljubljana. Adresse  
Verwaltung. 6296

**Alte Schulbücher** kauft Buchhand-  
lung Heinz, Gosposka ul. 6225

**Teilhaber** und Mitarbeiter für  
Reorganisation eines Handelsbü-  
ros gesucht. Anträge an Infor-  
mationsbüro „Marjan“, Mari-  
bor. 6323

**Wohnung** mit 3 Zimmern, Kü-  
che, Zentrum der Stadt, gegen  
schöne zweizimmerige zu tauschen  
gesucht. Adr. Verw. 6330

Gefundes, starkes, 2 1/2 Jahre al-  
tes **Buberl** wird als eigenes ab-  
gegeben. Anzufragen bei Maria  
Mauric, Cesta na Brezje 24. 6331

**Patent 2538!**  
Nur „Lucifer“ vertilgt dauernd  
Wanzen (Russen)! Medic, Go-  
sposka ul. 23. 5533

**Anna Hobacher, Maribor, Aleksandrova 11**

**RÄUMUNGSVERKAUF**

Wegen vorgerückter Saison werden nachstehende Frühjahrs- und Sommerwaren

**ZU TIEF REDUZIERTEN PREISEN**

- |                               |  |                 |
|-------------------------------|--|-----------------|
| verkauft                      | Selbdenjumper                          | von 180 D aufw. |
| Damenkleider in moderner Form | Wollwesten                             | von 200 D aufw. |
| und La Wollstoffe             | Selbdenjackchen                        | von 350 D aufw. |
| Flaminkleider                 | Trikotkostüme                          | von 560 D aufw. |
| Selbdenrikot                  | Ruderleibchen und Socken für Kinder,   |                 |
| Sporttröcke                   | sowie feine Florstrümpfe in allen Qua- |                 |
| Sportblusen                   | litäten und Preislagen.                |                 |

Nur allerbeste Qualitätsware. 6319

**Danksagung!**

Gefertigte fühlt sich verpflichtet, der  
allgemeinen Assekuranz „Assicurazioni  
Generali“ in Triest, bei welcher sich ihr  
verstorbenen Gemahl, Herr Otmar Letonja  
1 1/2 Jahre vor seinem Ableben auf eine  
größere Summe versichert hat, für die rasche  
und anstandlose Auszahlung der vollen  
Versicherungssumme meinen wärmsten Dank  
auszusprechen und diese angesehene Ver-  
sicherungsgesellschaft, bezw. deren hiesige  
Vertretung bei der Hauptagentschaft der  
„SAVA“ d. d., jedermann bestens zu em-  
pfehlen. 6369

Maribor, den 19. Juni 1925.

Luise Letonja.

**Grazer Produkten-Firma**

strebt Verbindung mit leistungsfähigem Kartoffel-  
lieferanten an. Gefl. Zuschr. unter „Alte Firma 1592“  
6373 an Annonc.-Exp. „Herold“, Graz, Stempfergasse 4.

**TEILHABER**

mit größerem Kapital zu einem sicheren und gewinnbringenden  
Unternehmen gesucht, Gefl. Anträge unter „Lebensfähig“ an Verw.

**Schweine-Besitzer**

Möffen und Molkereiabfälle sind ab heute und bis auf weiteres  
täglich von 6 bis 8 Uhr Früh, 10 Liter um Dinar 1.—, in der  
Molkerei A. Bernhard, Aleksandrova cesta Nr. 51,  
zu haben. 6372

**!! Abonniert die Marburger  
Zeitung, sie ist das billigste  
!! Tagblatt Sloweniens !!**

**GROSSE PREISERMÄSSIGUNG!**

**Weisse Damen-Leinen-Pariser Din 69'—**  
**Weisse Mädchen-Leinen-Pariser Din 59'—**

**Bata**

MARIBOR, ALEKSANDROVA CESTA 7.





# Persil das unübertroffene Waschmittel



halbe Arbeit, billiges  
Waschen und die Wäsche tadellos.  
Nur in der bekannten Packung, niemals lose.

**Beretreter** (Platz-Repräsentanten, Agenten), welche an selbstbewusstes, energisches Arbeiten gewöhnt sind, werden in jedem Orte gesucht für den Vertrieb unserer in der ganzen Welt patentierten, funktionellen, neuen Hausapparate und Maschinenartikel, Erzeugnisse großer Weltfirmen (in jedem Haushalt, Betrieb oder Unternehmen notwendig). Sichere Lebensgrundlage, hohes Einkommen einbringende Tätigkeit. Fachkenntnisse nicht notwendig, jeder fleißige Mensch (auch Frau) kann sich leicht damit erfolgreich beschäftigen. Nötiges Kapital von 7000 (neben tausend) Dinar aufwärts, je nach Größe des gewünschten Rayons mit alleinigem Verkaufsrecht. Womöglich persönliche Vorstellung bei: **ORION**, Import- und Export-Komm.-Unternehmung, Beograd, Gospodar Gecemova 6. In der Nähe von „Kalemegdan“ 6180

**Holz- u. Eisenmöbel**  
**Büromöbel**  
**Tapezierermöbel**  
**Bettwaren**  
**Teppiche**  
**Vorhänge**  
**Möbelstoffe**  
**Bettfedern** 12715

stauend billig  
**Möbel- u. Teppichhaus**  
**Karl Preis**  
**MARIBOR, Gosposka ulica 20, Pirchanhaus**

Freie Besichtigung!  
Kein Kaufzwang!  
Preislisten gratis!



## Erstklassige Luxusautomobilvertretung

an **Fachmann** mit nachweisbarem Erfolg und allerbesten Beziehungen, der in der Lage ist, entsprechende Sicherheiten zu bieten, **zu vergeben**.

Ausführliche Angebote an **Publicitas A.-G.** Annoncen-Expedition, Zagreb, Gunduličeva ulica 11.

**Älterer Anreißer**  
tüchtig und selbständig, für Eisenkonstruktionswerkstätte gesucht. Anträge an die Splošna stavbena družba, Tezno-Maribor. 6257

**Geschäfts-Zinshaus**  
In verkehrsreicher Straße in Maribor, zwei Minuten vom Hauptplatz mit Magazins- und großen Kellerräumen ist wegen Todesfall zu verkaufen. Adresse erflegt in der Verwaltung. 6207

**Welcher Beruf ist aussichtreich für meinen Sohn?**  
Auskünfte erteilt die Elektro- und Maschinenfachschule Arsenal mit Öffentlichkeitsrecht, Wien X., Arsenal. 6069

**Eksportna hiša „LUNA“**  
Maribor, Aleksandrova cesta 19  
**Galanterie-, Kurz-, Wirkwaren, Wäsche**  
En gros. 1068 En detail.

**Patentingenieur-Bureau**  
CIVIL-INGENIEUR A. BAUMEL  
Maribor SIS, Vetrinjska ulica 30; Telefon 212  
übernimmt alle, den Erfindungsschutz im In- oder Auslande betreffenden Anmeldungen, technische Gutachten, Verwertungen u. Konstruktionen; Kassalleiter: Do. techn. **RUDOLF BÖHM**, Regierungsrat I. P. vom Kreisgerichts-Präsidium Maribor bestellter und beiderseitig patent-technischer Sachverständiger. 613

**Eisenhändler**  
nur tüchtige perfekte Kraft, slowenisch und deutsch, wird unter günstigen Bedingungen ebenfalls akzeptiert. Offerte unter „Eisenhändler 25“ an die Verwaltung der „Marburger Zeitung“ erbeten. 6231

**Franz Ferk, Reparaturwerkstätte**  
für Auto u. Wagen, Lackierung u. Tapezierung.  
Jugoslovanski try 3 (neben der Bezirkshauptmannschaft)  
Solide Preise. 10560 Solide Preise.

**Nach Durchsicht unserer Ware besonders niedrige Preise!**  
Käufer mögen unsere Schaufenster mit den neuangesetzten Preisen besichtigen und werden sich überzeugen, daß dieselben keine leeren Reklamen sind. 5159  
**B. Veselinović & Komp., Maribor, Gosposka ulica Nr. 26.**

## HOLZWOLLEMASCHINEN



3 Stück Kirchnerische mit 4 Messern  
1 Hoffmannische liegende Presse, waren kaum 6 Monate im Betrieb, sind in tadellosem Zustande, wie auch 2 Stück Hoffmannische mit 2 Messern ganz neu sind zu haben zu billigem Preise bei:

**HERMANN STEINER**  
Holzhandlung  
OSIJEK, I. Pristanište 23.

**Kletarska zadruga r. z. z o. z., Maribor**  
Cankarjeva ulica 1

### Einladung

zu der am Dienstag, den 30. Juni 1925 um 10 Uhr vormittags in der Genossenschaftskanzlei Cankarjeva ul. 1 stattfindenden

## 22. ordentlichen Vollversammlung

der Kletarska zadruga r. z. z o. z. in Maribor.

### Tagesordnung:

1. Vorlesung des Protokolles der Vollversammlung vom 30./6. 1924
2. Rechenschaftsbericht und Vorlage des Rechnungsabschlusses 1924 sowie Antrag über Verwendung des Reingewinnes.
3. Bericht des Aufsichtsrates zu Punkt 2.
4. Ersatzwahlen.
5. Freie Anträge.

Für den Vorstand:  
**A. Starkel, m. p.**  
dzt. Obmann.

6327

tüchtig, mit mehrjähriger Praxis im Eisenbau für Eisenkonstruktionswerkstätte gesucht. Offerte an die Splošna stavbena družba, Tezno-Maribor. 6256

**Techniker**  
wird zum Vergnügen!  
Erstes und größtes

**Spezial-Schnittmuster-Atelier**  
Maribor, Aleksandrova cesta 19, I. Stock.

Zirka **20** klei ne  
**FAMILIEN-HÄUSER**  
in 3-4 Monaten fertigzustellen, werden gebaut und sodann verkauft. Reflektanten mögen in der Baukanzlei Ivan Spes, Maribor, Betnavska cesta 26, vorsprechen. 6318

**Köchin** welche selbständig gute Hausmannskost kocht, wird bei großem Geschäftsunternehmen auf dem Lande aufgenommen. Anträge mit Anführung der Gehaltsansprüche unter „Köchin“ an die Verwaltung des Blattes erbeten. 6219

**Gesucht Kompagnon(in)**  
mit 25-50 Mille Dinar, für Alleinvertrieb in SHS von Auto-Maschinenfetten etc. einer erstklassigen Auslandsfabrik. Zuschriften unter „Konkurrenzlos“ an die Verwaltung des Blattes. 6248



### Das war sein erster Versuch

Zur Erfindung eines wirksamen Hühneraugenmittels heute vor 19 Jahren. „Nione Burgit“ kochte nämlich die Rinde von Bachweiden ab und gewann so Salizylsäure, ein schon lange bekanntes Mittel zur Bekämpfung von Harnsäure und Hautverrückungen. Dieses Salizyl bildete auch heute noch einen Hauptbestandteil des Burgit-Hühneraugenpflasters, worauf sich seine rasche und sichere Wirkung gründet. Es ist aber nicht nur beim ersten Versuch geblieben, sondern im Verlauf von 19 Jahren hat sich die Richtigkeit der Zusammensetzung von Burgit in tausendfacher Anwendung erwiesen und auch die ärztliche Wissenschaft hat das bestätigt. Man tut gut, aus der guten Erfahrung so vieler Leidenden zu lernen und sich an das Erprobte zu halten. Andere Fabrikate als Burgit weisen man deswegen von sich. Fragen Sie deshalb in der nächsten Apotheke oder Drogerie nach Burgit, wenn Sie es dort nicht bekommen sollten, lohnt es sich auch, einen Laden weiterzugehen. Um Burgit zu bekommen, ist diese Mühe nicht zu groß. Bevor Sie sich aber ein anderes Mittel aufreden lassen, schreiben Sie lieber direkt an unsere Generalvertretung, die Firma **Ivan Svetec, Novomesto**, die Ihnen gerne das Gewünschte zugehen läßt.

Preise der Doppelpackungen:  
Burgit-Hühneraugenpflaster Dinar 9,-, Burgit-Ballenpflaster Dinar 12,-,  
Burgit-Fußbad Dinar 10,-, 12 Doppelpackungen Dinar 100,-.  
Auch Sie sollten auf die Pflege Ihrer Füße halten und sich unsere Broschüre über die vernünftige Fußpflege sofort kostenlos zusenden lassen.  
**Burgit Ges. m. b. H., Freilassing, Bayern.**  
Wichtig! Aufbewahren! (Fortsetzung folgt)

## OST UND WEST

Illustrierte Wochenchrift der Münchner Neuesten Nachrichten für das Ausland

Eine groß angelegte, reich illustrierte Zeitschrift zur Förderung der Beziehungen Deutschlands zum Deutschtum im Auslande und zu den fremdsprachlichen Deutschfreunden.

Verlangen Sie Probennummer direkt vom Verlag Knorr & Hirth, G. m. b. H., München, Sendlingerstraße 80, Telefon 35231. 815

## TECHNISCHE LEHRANSTALT IN BODEN- BACH a. ELBE (TSCHECHOSLOWAKEI)

Abteilungen für Maschinenbau, Elektrotechnik, Heizung u. Installation, Chemie, Bauwesen. Programm gegen 1 Cs. 2780

## MALER UND ANSTREICHER

werden aufgenommen.  
**Coffou, Slomškov trg 2.**



Spezialwerkstätte für Damen- und Herrenwäsche. Moderne Handarbeiten! 12510

Manufakturwarenhaus  
**Martin Gajšek**  
Theresienhof Gl. trg 1



empfehlen sein reichsortiertes Lager in Herrenanzugstoffen, schwarz und blau, Luster für Herrenröcke und Damenkleider, große Auswahl in Zephiern, Eponge, Etamine, Rohseide und Crep de chine, Rein-Leinen und Baumwollweben für Leib- und Bettwäsche, Leinendamast-Tischgarnituren, Matratzengradl und Bettdecken. 4368



(Wortmarke ges. gesch.)

4689 (Wortmarke ges. gesch.)

**Zwieback** von vorzügl. Qualität. **Dauerproviant für Touristen.**

Erhältlich in größeren Bäckereien, Spezerei- und Delikatessenhandlungen.

**Weitzel** Ingenieur-Gesellschaft Kommanditgesellschaft

Abteilung I: **Abschätzungen**

von technischen Einrichtungen industrieller Werke und von Gebäuden aller Art für alle Zwecke

Abteilung II: **Gutachten** 614

und Interessenvertretung aller Art, für alle Zwecke. Vertrauenssachen, Gründungen

Abteilung III: **Maschinen**

Durch die Arbeiten unserer Abteilungen I und II allerbesten Beziehungen! Daher Lieferung von allen Maschinen und Anlagen — Umbau — Pläne — Bauleitung.

**Radebeul-Dresden (Deutschland).**

**Wirtschaftliche Mitarbeiterin**

mit 5000 Dinar aufwärts sucht ein alleinlebender Geschäftsmann in Graz. Auskunft erteilt aus Gefälligkeit die Verw. der „Volks-6175 Nimme“, Ruška cesta 5.

**Auslandsgeld**

zu 5 1/2 — 8 1/2, gegen erstklassige Sicherheit für Landwirtschaften, Industrien etc. sowie Kredite für Ankauf solcher rentabler Objekte, nur größere Beträge, auch langfristige Amortisation. Briefadresse E. Koeck, Wien I., Postfach. 6183

**Welt-Panorama**  
Slovenska ulica 15  
Prachtserie **MIRAMAR**

mit Gemächern, wunderbare Tropfsteinbildungen in den Grotten St. Kancian, Ottoker  
Geöffnet von 8—20 Uhr auch an Sonntagen.

**FRANZ PERGLER** Wagen-Fabrik  
Mlinska ul. 44

verkauft Phaetons, Linzer-, Ein- und Zweispänner und Gummiwagen, neu und gebraucht. Anfertigung von Autokarosserien sowie Lackierungen. Auch werden Reparaturen übernommen. 111

**ATELIER MAKART**

vornehmste Photographien, Vergrößerungen und Gemälde.

nur **Gosposka ulica 27**  
vis-à-vis Hotel „Pri Zamorecu.“ 3576



**Weisse Leinen-Damenschuhe**

Din. 98.— Solange Vorrat  
**Jakob Lah, Maribor**  
Glavni trg 2. 5249 Glavni trg 2.

**JEDER LÜGT,** wenn er behauptet, daß die Fa  
**A. VICEL**

MARIBOR, GLAVNI TRG 5  
die Preise für verschiedenes, Küchengerät, aus Porzellan, Gussblech, emailliert usw. nicht um 20% ermäßigt hat: Jeder auch die ärmste Hausfrau kann nunmehr ihren Bedarf an Küchengerät decken. Nur gute, starke Ware. Ueberzeugen Sie sich selbst! 1785

**NEUHEIT!**

**6 Liliput-Bilder**  
**30 Dinar**  
C. Th. Meyr, Maribor  
Gosposka ulica 39. 3060

Billiger wie überall!

**Sagorer Kalk**

Prima Portland- und Romanzement stets frisch lagernd zu orig. Fabrikpreisen, Wagenladungen ab Werk und ab Fabriklager bei H. Andraschitz, Eisen- und Baumaterialien-Großhandlung in Maribor, Vodnikov trg 4. 2011

**SAMMELT** Eisen, Guß, Metalle, Knochen, Glas, Porzellan, Hader, Neutuch, Leinen, Papier, Leder kauft u. bezahlt bestens



**A. ARBEITER**  
Maribor, Dravska ul. 15

**ABFALLE!**

Putzhadern, Putzwolle, Makulaturpapier, Schleif- u. Polierscheiben aus Tuch, Leinen, Filz liefert jede Menge billig!

**Krapinske Toplice**

(Krapina-Töplitz) bei Zagreb, heilen Gicht, Ischias, Rheuma, Frauenkrankheiten etc. Militär-Kurmusik, elektr. Beleuchtung, eigene Radiostation und sonstige Unterhaltungen. In der Vor- und Nachsaison bedeutende Preisermäßigungen. Auskünfte erteilt die Kurdirektion **Krapinske Toplice.** 3728

**ACHTUNG!**

**WEINGARTEN-BESITZER!**

**Schwefel, Kupfervitriol**  
**Raffia, Superphosphat** 5538

neu eingetroffen zu Konkurrenzpreisen zu haben bei **ANDR. MAYER, nabl. FR. VIDOVIC**

Achtung! Brunnenmeister! Achtung!

**Romanzement**

eingetroffen und jedes Quantum erhältlich in der **Zement-Fabrikniederlage, Eisen- und Baumaterialien-Großhandlung S. Andraschitz, Maribor, Vodnikov trg 4.** 5364

**Röchin** auf ein Gut nach Kroatien gesucht. Anfragen erbeten an

**Gutsverwaltung MIRKOVEC.** 6119  
Post: Sv. Križ — Zadretje.

**Seiden-Flor-Strümpfe** zu 22 und 29 Din. Prima Seidenflor zu 36 Dinar

**Kinderleibchen, Kindersocken, Herrensocken.**  
**Anica Traun, Maribor, Grajski trg 1.** 5871

**NUR Dinar 13.— NUR**  
Hört, staunet und versucht

Im **Gasthause J. COPETTI**, in Maribor **Vojašniška ulica 5** nur **Vojašniška ulica 5** bekommt man Samstag, Sonntag sowie zu jeder Zeit **Spanferkel mit Salat** nur **Din. 13.—** halbes Backhendl mit Salat  
Käse, Sardinen sowie echte Dalmatinerweine, per Liter von Din. 9.— aufwärts, Weißweine und stets frisches Götzer Märzenbier. 4084

**Kreditverein der städt. Sparkasse in Maribor**

Uebernimmt Einlagen auf laufende Rechnung zu vereinbarten Zinsen, wofür auch die städtische Sparkasse als solche und schließlich die Statgemeinde Maribor mit ihrer gesamten Steuerkraft bürgt.

Genauere Informationen erteilt die Vereinskanzlei im Gebäude der städtischen Sparkasse 4550

**Orožnova ulica Nr. 2, ebenerdig, links**